Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

143 (12.9.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428561

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 143. Donnerstag, den 12. September 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Herbstdeichschau im dritten Deichbande wird abgehalten werden wie folgt:

am 1. October d. J. von Dangast bis Wilhelmshaven, Morgens 10 Uhr anfangend,

am 2. October d. J. von Wilhelmshaven bis Hooksiel, Morgens 9 Uhr anfangend,

am 3. October d. J. von Friederikensiel bis Hooksiel, Morgens 10 Uhr anfangend.

Es wird solches den betreffenden Großherzoglichen Aemtern, dem Deichbandsvorstande, sowie den Deich- und Sielgeschworenen mit der Aufgabe bekannt gemacht, sich dazu an den bestimmten Orten einzufinden. Zugleich wird angeordnet, daß gegen diese Zeit die Deiche, Siele 2c. nebst Zubehör in ordnungsmäßigen Stand gesetzt, insbesondere die Kappe des Deichs und alle Auf- und Abtriften und Deichwege tüchtig angefüllt, gespurt und geebnet sein müssen. Insoweit dieses nicht gehörig geschehen ist, wird angemessene Brüche erkannt werden.

Oldenburg, 1889 August 30.

Staatsministerium, Departement des Innern.
J. A.: Ahlhorn.

Der Lehrer Hegeler zu Ganderkesee ist zum 1. October d. J. zum Hauptlehrer an der Schule zu Ganderkesee ernannt.

Der Hauptlehrer Probst zu Norderschweiburg ist zum 1. October d. J. zum Hauptlehrer an der Schule zu Stollhamm ernannt.

Der Nebenlehrer Weidhüner zu Eckwarden ist zum 1. October d. J. zum Hauptlehrer in Elisabethfehn ernannt.

Der Lehrer von Seggern zu Berne ist zum 1. October d. J. zum zweiten Lehrer an der Schule in Wildeshausen ernannt.

Oldenburg, 1889 August 31.

Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beaulieu.

Für die diesjährige Hauptköhrung der Stiere sind folgende Termine angesetzt:

Sonnabend, den 14. Septbr., Vormittags 9 Uhr, bei Mammen Wirthshause zu Altgarmsfiel,

Montag, den 16. Septbr., Vormittags 7 Uhr, bei de Boer Wirthshause zu Hohenkirchen,

Freitag, den 20. Septbr., Vormittags 9 Uhr, bei Ihnen Wirthshause zu Sengwarden,

Sonnabend, den 21. Sept., Vormittags 10 Uhr, bei Jacobs Wirthshause zu Altebrücke, Nachmittags 3 Uhr bei Zwitters Wittwe Wirthshause zu Waddewarden,

Montag, den 23. Septbr., Vormittags 9 Uhr, bei Meenen Wirthshause zu Schaar,

Freitag, den 27. September, Vormittags 9 Uhr, beim Schütting zu Jever.

Die Achtsmänner haben in Verhinderungsfällen ihre Ersatzmänner zeitig zu benachrichtigen.

Die Vertheilung der Prämien wird am

Sonnabend, den 12. October d. J., Vormittags 10 Uhr,

beim Gasthofe zum Schütting in Jever

stattfinden. Die bei der Hauptköhrung von der Köhrungscommission als zur Bewerbung um Prämien geeignet bezeichneten Stiere sind alsdann rechtzeitig vorzuführen.

Gleichzeitig wird auf die Bestimmungen des Regulativs für die Vertheilung von Prämien vom 5. Juli 1880 hingewiesen, nach welchen

a. diejenigen Stiere, welchen im vorigen Jahre eine erste oder zweite Prämie zum ersten Male zuerkannt ist, der Köhrungscommission bei der Hauptköhrung, und wenn sie wiederum als zur Prämienconcurrenz geeignet ausgesetzt sind, auch bei der Prämienvertheilung wieder vorgeführt werden müssen,

b. bezüglich der übrigen prämiirten Stiere bei Gelegenheit der Hauptköhrung dem Obmann der Köhrungscommission der Nachweis zu liefern ist, daß sie bis zum 1. August d. J. im Stierköhrungsverbande Jever gedeckt haben.

Die wegen Nichtbefolgung dieser Vorschriften zurückzuzahlenden Prämien sind bis zum 8. October d. J. portofrei an das Amt einzusenden.

Die gemäß Artikel 17 § 2 des Gesetzes vom 29. Decbr. 1881 von den Stierhaltern zu führenden Verzeichnisse der belegten Kühe sind spätestens im Termine der Hauptköhrung an den Obmann abzuliefern und stellt derselbe darüber Quittung aus.

Zu der am 12. October d. J. stattfindenden Prämienvertheilung werden hierdurch die sämmtlichen Mitglieder der Verbands-Commission verabladet.

Amt Jever, 1889 August 23.

J. V. d. A.: Bucholtz.

Seepolizei-Verordnung,

betreffend Verbot des Passirens, Kreuzens, Ankerns 2c. von Schiffen und Fahrzeugen auf gesperrtem Schieß-Terrain.

Die diesjährige Schießübung des II. Seebataillons auf der Jade findet am 19. September statt und zwar von 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags.

Die Uebungsfläche ist im Allgemeinen wie folgt begrenzt: nördlich durch eine Linie von der linken Flügelbatterie nach Tonne 22, südlich durch die Linie

Landesbibliothek Oldenburg

Nordmoole der alten Hafeneinfahrt nach Tonne 23. Das Gebiet kennzeichnet sich außerdem noch dadurch, daß während der Schießübung im Fort Heppens eine schwarze Flagge am Flaggenmast während der Schießübung gezeigt werden wird, deren Niedergehen die Beendigung der Uebung anzeigt.

Indem Vorstehendes hiemit bekannt gemacht wird, wird gleichzeitig auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen, vom 19. Juni 1883 (R.-G.-Bl. Fol. 105 Nr. 1497) das Passiren, Kreuzen, Ankern 2c. von Schiffen und Fahrzeugen jeder Art in dem Sperr-Gebiet an dem oben bezeichneten Tage, solange die schwarze Flagge auf Fort Heppens weht, **verboten.**

Zur Durchführung vorstehenden Verbotes fungirt als Polizeiboot auf dem Wasser ein Dampfer bezw. Minenleger unter dem Commando eines Officiers. Den Anordnungen desselben ist sofort und unbedingt Folge zu geben.

Ebenso sind die von der Küste aus durch Signal gegebenen Befehle sofort zu befolgen. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des citirten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 Mk. oder mit Haft bestraft.

Wilhelmshaven, 3. September 1889.

gez. Paschen,
Vize-Admiral und Stations-Chef.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiedurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 1889 Septbr. 7.
J. V. d. A.: Bucholtz.

Der gegen den Schulknaben August Suhr aus Oldenburg am 29. v. M. erlassene Steckbrief ist durch die Verhaftung des Suhr erledigt. Nr. 477/89.

Jever, 1889 Septbr. 6. Der Amtsanwalt.
Tenge.

Concursverfahren.

In Concurssachen
über
das Vermögen des Kaufmanns Ernst Meyer
in Jever

ist Termin zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen dieselbe, nachdem der vom Gemeinschuldner vorgeschlagene Zwangsvergleich nunmehr rechtskräftig bestätigt ist, auf den

28. Septbr. d. J., Vorm. 10 Uhr,

vor Großherzoglichem Amtsgerichte, Abth. I, hies. bestimmt.

Die Rechnung mit den Belegen ist spätestens 3 Tage vor dem Termine auf der Gerichtsschreiberei zur Einsicht der Betheiligten niedergelegt.

Jever, 1889 September 7.
Bolte,
Gerichtsschreibergeh. Großherzoglichen Amtsgerichts.

Immobil-Verkauf.

In Sachen,
betr. Zwangsversteigerung der zur Concursmasse betr. den Nachlaß des weil. Restaurateurs Friedrich Jacob Buck zu Jever gehörigen Immobilien, Art. 379 und 725 der Mutterrolle der Gemeinde Jever,

ist zweiter Versteigerungstermin auf den

27. Septbr. d. J., Vorm. 11 Uhr,

angesetzt.

Jever, 1889 September 7.
Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
J. V.: Erk.
Bolte.

Auswärtige Behörde.

Verkauf.

Am 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden bei der Nebelsignalstation auf Wangeroog

596 kg Zinkblech,
300 „ altes Eisen,
1600 „ Coaksgrus

zum öffentlichen meistbietenden Verkauf kommen.

Wilhelmshaven, den 9. Septbr. 1889.
Kaiserliches Lotsenkommando.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 13. Septbr. d. J., Nachmittags 4 Uhr,

sollen im „Rüstringer Hof" hieselbst:

1 mahag. Vertikow, 1 Küchenschrank, 1 goldene Herren-Taschenuhr und 1 goldener Ring

öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Vergantungen.

Hillershausen bei Oldorf. Der Hausmann J. R. Fulfs daselbst läßt wegen Wegzugs und gänzlicher Aufgabe des landwirthschaftlichen Betriebes am

Donnerstag, den 19., und Freitag, den 20. Septbr. d. J., jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung:

5 Pferde,

als:

1 starker schw. Wallach, 1 gutes Arbeitspferd, 1 dreijähr. Schimmelstute, 1 zweijähr. Wallach, 1 einjähr. do.;

23 Stück Rindvieh,

als:

8 Milchkühe, 3 2½jähr. Beester, 5 1½jähr. do., 1 1½jähr. schöner Stier, 6 Kälber;

2 Milchschafe, 1 Schwein, 1 Karnhund, mehrere Hühner;

ferner: 1 Korbwagen, 4 Ackerwagen, mehrere Pflüge, mehrere Eggen, darunter 2 Aufbruchs-, 1 Trüfel-, 2 eiserne und 2 Löffel-Eggen, 1 Ackerschlitten, 2 Erdbudden, 1

Landesbibliothek Oldenburg

steinerne Landwalze, Siltzeuge, Drei- und Vierstöcke, 1 Mähmaschine, 1 Dreschmaschine, 1 Dreschblock, 1 gutes Saatsegel, 1 Fruchtweher, ca. 5 Dtzd. Säcke, Karren, Stalleimer, Flegel, Gaffel, Harken, Heu- und Mistforken, Pferdegeschirre aller Art, darunter 1 mit Neusilberbeschlag, und sonstige verschiedene landwirthschaftliche Geräthe;

sodann: 4 Kleiderschränke, 1 Sopha, 1½ Dtzd. Polster-, ½ Dtzd. Rohr- und 1½ Dtzd. Rüschenstühle, 1 Buddelei, Anrichte, 1 Stand- und 1 Tafeluhr, 1 friesische Wanduhr, mehrere Tische, mehrere Lampen, worunter 2 Hängelampen, 1 Nähmaschine, viele Geräthe von Kupfer, Zinn, Eisen, Glas, Porcellan und Stein, eine Parthie Tassen und Teller, 1 Sparherd, 1 Karnrad nebst Karne, Milchfässer, Milchballien, worunter 6 kupferne, 2 kupferne Milchkessel und sonstige sämmtliche Haus-, Küchen- und Milchgeräthe;

auch: Gartenfrüchte aller Art, worunter eine Parthie getrocknete und eingemachte Bohnen, mehrere Fuder Torf und Brennholz, mehrere Rollbäume und Hecken nebst Pfählen und sehr viele hier nicht benannte Gegenstände

öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß die Pferde und landwirthschaftlichen Geräthe am 1. Verkaufstage und das Vieh, die Milchgeräthe und Möbel 2c. am 2. Verkaufstage zum Verkauf gelangen.

H. Jürgens,
Auctionator.

Varel. Die Herren Kaufmann P. Brauner und Fabrikant H. F. Ludewig in Varel, als Vormünder über die minderj. Kinder des weil. Fabrikanten und Rathsherrn H. F. Tameling in Varel, lassen am

Montag, den 16., und Dienstag, den 17. September, jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

in der Wohnung des Erblassers öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen:

4 Sophas, 1 Faullenzer, 1 Chaiselongue mit Rückenkissen, 4 Lehnsessel, 16 Polsterstühle, 7 Rohrstühle, 1 Triumphstuhl, 24 Gartenstühle, verschiedene andere Stühle, 6 Sophatische, 6 kleine Tische, 3 Kaffeetische, 1 Blumentisch, 1 Rauchtisch, 2 Nachttische, 4 Waschtische, 2 Toilettentische, 2 Gartentische, verschiedene andere Tische, 2 große Wandspiegel mit Consolen, 1 großen Toilettenspiegel, 5 andere Spiegel, 2 zweithürige Kleiderschränke, 1 Leinenschrank, 1 Geschirrschrank, 2 Eckschränke, 1 Spiegelschrank, 1 Schlüsselschrank, 2 Küchenschränke, 1 Topfschrank, 3 Commoden, 1 Koffer, 1 Pendule mit Console, verschiedene Uhren, 2 Portièren, 1 Nähmaschine, 1 Garderobenständer, 1 Schirmständer, Blumenständer, Teppiche, Vorleger, 1 Waage mit Gewicht, 1 Wringmaschine, Bilder, 1 Nachtstuhl, 1 Gartenbank, Fußbänke, 1 Ampel, Lampen, 1 Croquetspiel, 1 Zweirad, 1 Taubenhaus, 2 Leitern, 18 silberne Theelöffel, 11 silberne Eßlöffel, 2 silberne Kinderlöffel, Gold-, Silber- und Schmucksachen, 7 vollst. Betten, 7 Bettstellen, Herren- und Damengarderobe, Ofenvorsätze, Torf- und Kohlenkasten, Schaufeln, Zangen, Theebretter, Eckborten, Sophakissen, Schoner, Gardinen, Gardinenhalter, Tischdecken, Matten, 42 Servietten, 40 Handtücher, 23 Tischtücher, Bettbezüge, Kissenbezüge, Vasen, Bouquets, Blumen, Blumentöpfe, Consolen, Pfannen, Töpfe, Gabeln, Messer, 2 Eßservice, Porcellan- und Glassachen, Waschgeschirr, 23 Büchsen mit eingemachtem Gemüse, 37 Flaschen mit Fruchtsaft, 1 Reitsattel, 1 Doppeltrense mit Stange, 1 Pferdedecke, 1 Rasenmähmaschine, 1 Rasenwalze und viele hier nicht genannte Gegenstände, wie solche in einem completen Haushalt vorkommen.

Die Sachen sind größtentheils so gut wie neu und können vorher besehen werden.

Kaufliebhaber ladet ein

C. Brunken, Rechnstllr.

Holz-Verkauf
zu Großwarfen bei Hooksiel.

Auf dem Landgut Großwarfen bei Hooksiel sollen am

Sonnabend, den 14. Septbr. d. J., Nachm. 3 Uhr anfangend,

mehrere starke eichene Balken, Sparren und Auflanger, Fenster und Thüren, verschiedenes Brennholz, 1000 Stück Dachziegel, eine Parthie Blei und Eisen gegen Baarzahlung verkauft werden.

Käufer ladet ein

J. F. Tiarks.

Hooksiel, 12. Septbr. 1889.

Die Herren Gebrüder Bunk zu Wittmund und Hattersum lassen am

Sonnabend, den 14. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

im Müller'schen Gasthofe hieselbst:

15 Stück 2-, 3- und 4jährige

Pferde,

Landesbibliothek Oldenburg

sowie ferner:

20 Stück beste Enterfüllen, butjadinger Rasse,

öffentlich auf sechsmonatige Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 7. Septbr. 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Verpachtung.

Verpachtung.

In Auftrag des Herrn Bankiers G. F. Fooken in Jever werde ich die zu der Landstelle Ninive bei Fedderwarden gehörigen

Ländereien,

ca. 54 Matten groß,

stückweise auf 3 Jahre, theils zum Beweiden, theils als Pflugland,

am Freitag, den 13. September,
Nachmittags 5 Uhr,

in Ammens Gasthause zu Fedderwarden öffentlich meistbietend verpachten. Pachtliebhaber werden eingeladen.

Wilh. Reiners,
Auctionator.

Widerruf einer Verpachtung.

Die auf den 14. d. M. angesetzte öffentliche Verpachtung der Häuslingsstelle der Wittwe Hinrichs zu Grafschaft findet nicht statt, da die Stelle bereits verpachtet ist.

Jever, 1889 Septbr. 11.

A. Tiemens.

Brandversicherung für Gebäude.

Zum Zweck Besprechung und event. Beschlußfassung über einige Angelegenheiten im Versicherungswesen wird die **große Commission** hiemit auf den

18. Septbr. d. J., Morgens 11 Uhr,

nach dem Gasthof „Adler" hieselbst berufen.

Auch wird in diesem Termine die Neuwahl eines Directors der Gesellschaft vorgenommen werden.

Sämmtliche Herren Districtsdeputirten wollen sich an obigem Tage rechtzeitig einfinden.

Jever, 1889 September 5.

J. C. Kleiß, Director.

Bekanntmachungen.

Suche einen Knecht oder Arbeiter, der pflügen kann.

Seedeich bei Sande, 1889 Sept. 8.

R. Lohe.

Ausverkauf.

Die zur Concursmasse des B. Reelfs in Jever gehörige

fertige Herren-Garderobe,

sowie

der Vorrath an Buckskin und Tuch, Mützen und Hüten

soll im Wege des Ausverkaufs zu **Einkaufspreisen ohne jeglichen Aufschlag, indeß nur gegen Baarzahlung**, verwerthet werden.

Es sind in großer Auswahl vorhanden:
fertige Anzüge im Preise von 18 bis 40 Mk., Winterüberzieher zu 21 bis 36 Mk., Jaquets und Röcke zu 2 Mk. 50 Pfg. bis 20 Mk., Hosen zu 3 Mk. 25 Pfg. bis 12 Mk., Westen zu 2 bis 6 Mk., Kinderanzüge, Flanellhemde, Kittel, schwarze Vorhemde, Shlipse, Hosenträger, Manschettenknöpfe u. s. w.,

ferner: eine große Anzahl seidener, Tuch- und Wintermützen, Kindermützen und Hüte, mehrere hundert Meter Buckskin und Tuche in verschiedenen Qualitäten.

Der Verkauf findet im Hause des Herrn Reelfs an der Wangerstraße statt.

Jever. Theodor Meyer,
Concursverwalter.

Zum öffentlichen Verkaufe der der Frau Wittwe R. R. Rieken hieselbst gehörigen, an der nach dem hiesigen Bahnhofe führenden Straße belegenen Besitzung, bestehend aus einem vor 4 Jahren neuerbauten Wohnhause, enthaltend 5 Wohn- und 4 Schlafstuben, Küche, Corridor, Bodenraum, cementirten Keller mit Regenwasserzisterne, ferner aus einer Scheune, enthaltend Stallung für 2 Pferde und 2 Kühe, und aus einem beim Hause belegenen Garten, ist Termin angesetzt auf

Donnerstag, den 26. September 1889,
Vormittags 10 Uhr,

im Locale des hiesigen Amtsgerichts, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß bei einem einigermaßen genügenden Gebote bereits in diesem Termine der Zuschlag erfolgen soll.

Jever. H. A. Meyer.

Mein zu Sanderbusch bei Sande belegenes, zu zwei Wohnungen eingerichtetes, in gutem Zustande sich befindendes Wohnhaus mit Keller, Zisterne und geschütztem Garten wünsche ich auf Mai 1890 zu verkaufen. Ein Theil des Kaufpreises kann gegen übliche Zinsen in dem Immobile stehen bleiben; ferner geht keine Grundmiethe ab. Sollte ein Verkauf nicht zu Stande kommen, so bin ich auch nicht abgeneigt, dasselbe an gute Bewohner zu vermiethen.

Sande. G. Meynen.

Warnung.

Werde sämmtliches auf meinen Gründen antreffendes fremdes Federvieh tödten.

Hooksiel. H. Janssen, Landw.

Landesbibliothek Oldenburg

Fertige Hauskleider,

angefertigt aus

bedrucktem Barchend und wollenen Stoffen,

empfiehlt in **jeder Weite**

Jever. **Franz Cammann.**

Einladung
zum
Abonnement!

„Ueber Land und Meer"
bietet die interessanteste und gediegenste

Unterhaltungs- und Bildungslektüre für jede Familie, für jeden Lesefreund.

Mit zahlreichen Illustrationen von den ersten Künstlern.

Alle 4 Wochen ein Heft **à 1 Mark.**	Alle 14 Tage ein Heft **à 50 Pfennig.**

Abonnements
nimmt entgegen und sendet das erste Heft auf Verlangen ins Haus
die Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Der Maurer August John zu Moorhausen beabsichtigt, seine daselbst in der Nähe der Chaussee belegene

Landstelle,

groß reichlich 6½ ha, unter der Hand zu verkaufen. Die Stelle befindet sich in einem guten Culturzustande und darf deren Ankauf mit Recht empfohlen werden. Kaufliebhaber werden ersucht, sich am

Mittwoch, den 25. dss. Mts.,
Nachmittags 5 Uhr,

in Lübbens Wirthshause zum „Bremer Schlüssel" hieselbst einzufinden, und soll bei irgend angemessenem Gebote der Zuschlag sofort ertheilt werden.

Jever, 1889 Septbr. 11.

A. Tiemens.

Ich wünsche meine **Häuslingsstelle,** sehr nahe am Bahnhof Heidmühle belegen, zu verkaufen. Mein Schwiegersohn W. Westerbeck giebt nähere Auskunft.

C. Schmiedeberg.

Landwirthschaftliche

Winterschule zu Varel.

Der neue Cursus wird am **Montag, den 21. October d. J.,** eröffnet und schließt zu Anfang der Osterferien. Derselbe soll solchen jungen Leuten, welche die Praxis bereits kennen gelernt haben, Gelegenheit gewähren, die durch die Wissenschaft festgestellten Hülfsmittel der Landwirthschaft verstehen und anwenden zu lernen und gleichzeitig ihre allgemeine Bildung zu erweitern. Der 32 wöchentliche Lehrstunden umfassende Unterricht wird durch die Lehrer der höheren Lehranstalt hierselbst ertheilt. Das Unterrichtshonorar beträgt 50 Mark für das Halbjahr. Schriftliche oder mündliche Anmeldungen nimmt Herr Landwirthschaftslehrer **Thyen** hierselbst entgegen.

Varel, 13. August 1889.

Der Schulvorstand der höheren Lehranstalt.
von Thünen.

Täglich feines fettes

Rind- und Lammfleisch

empfiehlt **H. Heeren,** Jever, Schlachtstr.

Landesbibliothek Oldenburg

Von der Reise zurück.
Wilhelmshaven, den 11. Septbr. 1889.
Dr. med. Osterbind.

Sengwarden.

Während des Krammarktes wird die rühmlichst bekannte **Concert Gesellschaft Hartmann** aus Hamburg im oberen Saale concertiren.
Es ladet freundlichst ein
Joh. Behrens.

Neue mürbekochende grüne Erbsen empfiehlt
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Heringe, beste neue Emder, 100 Stück 6 Mark, empfiehlt
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Feinste Tafel-Margarine stets vorräthig.
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Zur Aussaat empfehle schöne schwere Mammuth-Gerste, 50 Klgr. 7,50 Mk.
Oldorferbusch. W. U. Janßen.

Prima Flomen-Schmalz,
pr. Pfd. 55 Pfg.,
feinsten Speise-Talg,
pr. Pfd. 50 Pfg., empfiehlt **Friedr. Köster.**

Kaffee.

ff. Santos, pr. Pfd. 1,10 Mk.,
„ Campinas, „ „ 1,20 „
„ Java, „ „ 1,30 „
hochfein. Java, „ „ 1,40 u. 1,50 Mk.,
reinschmeckenden gebrannten Kaffee,
pr. Pfd. 1,30, 1,40 und 1,50 Mk.,
empfiehlt **Friedr. Köster.**

Käselabextract, Butter- und Käsefarbe

aus Chr. Hansen's technisch-chemischem Laboratorium in Kopenhagen empfiehlt in frischer kräftiger Waare
Friedr. Köster.

Kopf- und Halstaue,

Acker- und Wagen-Stränge, Pferdehalfter und sonstige Seilerwaaren halte fortwährend am Lager.
Jever, a. d. Schlachte. Friedr. Köster.

Frische **Molkereibutter**, sowie schöne **Klumpenbutter**, Pfd. 90—100 Pfg. **Eilers & Gerken.**

Zu verkaufen.

Eine Last schönen reinen Säeroggen.
Feldhausen. Heinr. Engelbarts.

Zu verkaufen. Vier kräftige Arbeitspferde.
Jever. A. Ebolé.

Habe ein Kuhkalb zu verkaufen.
Dünkagel. J. Fooken.

Zu verkaufen: 1 Zweirad (Rover). Anfragen unter Chiffre —d— 27 postl. Jever.

Die Haupt-Agentur

einer **Aussteuer-** und **Rentenversicherungs-Anstalt** ist unter äußerst günstigen Bedingungen zu besetzen und wollen geeignete Bewerber ihre Adresse sub A 7731 an die Exped. d. B. einreichen.
Mit obiger Agentur könnte gleichzeitig eine gute **Waaren-Agentur** vergeben werden. Offerten unter gleicher Chiffre erbeten.

Unterrichts- u. Pensionsanzeige.

Von Dienstag, **den 1. October**, an beginnt in meiner Anstalt der neue Vorbereitungskursus für Handarbeitslehrerinnen.
Baldige Anmeldungen erbitte ich in meiner Wohnung, **Hannover, Meterstraße 2 I.**, wo auch auswärtige Theilnehmerinnen, wie überhaupt in Hannover zu sonstiger Ausbildung sich aufhaltende Töchter gebildeten Hauses jederzeit passende Pension finden.
Antonie Mosche.

Erinnerung

an den am Donnerstag, den 26. September 1889, Morgens 10 Uhr, im hiesigen Amtsgerichtslocale stattfindenden öffentlichen Verkauf des dem Fräulein Catharine Margarethe Cordes gehörigen, an der Mühlenstraße hieselbst belegenen Wohnhauses nebst Garten.
Jever. H. A. Meyer.

Zu Michaelis sucht ein junger Mann, 18 Jahre alt, Sohn eines Landwirths (Pferdeliebhaber), eine Stelle zur weiteren Ausbildung. Näheres durch die Exped. d. Bl. Nr. 140.

Zimmer- und Maurergesellen

können Arbeit erhalten etliche auch noch für den Winter.
Hooksiel. Th. Eilers.

Gesucht.

Zur Vertretung eines erkrankten Unterbeamten sucht das Postamt in Sande auf gleich eine geeignete hier ansässige Person zur vorübergehenden Beschäftigung im Landbestelldienst. Tagelohn nach Vereinbarung.
Kaiserliches Postamt.

Suche auf sofort einen Drescherknecht, der ackern kann; gute Zeugnisse sind erforderlich.
Hodens. H. Hullen.

Zu verkaufen.

Eine gut erhaltene Windmühle mit Sandsteinen, 36 Zoll groß, sowie auch eine Grützmühle.
Wiefels. C. R. Gerdes.

Gesucht: Ammen,

3—400 Mk. Lohn, **Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Kindermädchen, Mädchen z. Melken, Knechte, kleine Kellner.**
Frau Wiegmann.
Bremen, Kreuzstr. 75.

Gesucht.

Auf sofort 2 Zimmer- und Maurergesellen.
Jever, 1889 Sept. 10. Joh. Eiben.

Landesbibliothek Oldenburg

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des

Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. — Ferner fahren Dampfer des

Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei J. H. G. Düser, Jever.

Herren und Damen

empfehle meine

Uhrketten,

Talmi fein vergoldet. Selbe liefere in bekannter Güte unter langjähriger Garantie der Haltbarkeit.

Herrenketten mit Ringverschluß
pr. Stück Mk. 5.

Damenkette mit eleganter Quaste
pr. Stück Mk. 6.

Walter Kirberg „Versandthaus"
in Gräfrath-Central b. Solingen.

Das zu Schaar belegene, zu 2 Wohnungen eingerichtete neuerbaute Wohnhaus mit Keller, Cisterne, Stall und Garten wünsche ich zum 1. November im Ganzen oder getrennt zu vermiethen.

Neubremen, Mittelstraße 12.

D. Grahlmann, Zimmermstr.

Einige junge Mädchen können nach der Klemmschen Methode in 14 Tagen Maßnehmen und Zuschneiden gründlich erlernen. Damen- und Kinder-Garderobe, sowie jede Näharbeit wird angefertigt bei billigster Preisstellung.

Waagestraße. T. Schwitters.

Das älteste und größte

Bettfedern-Lager

William Lübeck in Altona

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) gute neue **Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfd., **vorzüglich gute Sorte 1,25 Mk.** das Pfd., **prima Halbdaunen** nur **1,60 und 2 Mk., reiner Flaum** nur **2,50** und **3 Mk.**

Bei Abnahme von 50 Pfd. 5 % Rabatt.

Umtausch gestattet.

Prima Inlettstoff zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl) **zusammen für nur 14 Mk.**

Ich empfehle einen schönen **Eber** zum Decken.

Pophausen bei Haddien. H. Janssen.

Ich wünsche das von mir bewohnte Haus nebst großem Obst- und Gemüsegarten zum Antritt auf den 1. Novbr. oder 1. Mai zu verpachten; auch bin ich wohl geneigt, das bei dem Hause belegene Stück Grünland, sowie einige Aecker Geestland zu verkaufen. Liebhaber wollen sich an Herrn H. O. Tiarks in Schortens oder an mich wenden.

Klein-Ostiem, den 3. Septbr. 1889.

U. G. Heeren.

Ich wünsche eine Wohnung mit Garten auf den 1. November oder 1. Mai zu verpachten. Liebhaber wollen sich an Herrn H. O. Tiarks in Schortens wenden.

Groß-Ostiem, den 10. Septbr. 1889.

Joh. Hinr. Wessels.

Zu verkaufen.

Mehrere Tonnen langährigen Säeroggen.

Sillenstede. A. Martens.

Zu verkaufen.

Ein starker Wallach, 12 Jahr alt.

Neuwerk bei Wüppels. J. Hagen.

Zu verkaufen.

Eine Ringschiffchen Nähmaschine, fast neu, sowie eine eiserne Bettstelle, mit oder ohne Matratze.

Fedderwarden. Ed. Janssen.

Einen Haufen Uferheu hat zu verkaufen

Moorhausen. J. Schmidt.

Zu verkaufen.

Eine Last schönen Säeroggen.

Moorhausen. H. A. Neunaber.

Gesucht.

Auf sofort ein Dienstmädchen von 16—18 Jahren.

Hooksiel. U. O. Ihnen,
Handlung und Gastwirthschaft.

Tüchtige Zimmer- und Mauerleute können sofort dauernde Beschäftigung erhalten auf Bahnhof Sande.

J. Antons.

Quakenbrück. Gesucht auf baldmöglichst ein tüchtiger **Gehülfe** für mein **Holz- und Baumaterialien-Geschäft** gegen angemessenes Salair, bei freier Station. Branche-Kenntniß sehr erwünscht, jedoch bei anderweitiger Tüchtigkeit nicht unbedingt erforderlich. M. Preemann.

Landesbibliothek Oldenburg

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem bisher geführten

Colonialwaaren-Geschäft

mit dem heutigen Tage ein

Herren-, Knaben- u. Arbeiter-Confections-Geschäft

eröffnet habe. Ich bitte das geehrte Publikum, mich auch in meinem neuen Unternehmen zu unterstützen, indem ich prompte und reelle Bedienung zusichere.

Jever, Bahnhofstraße,
im Septbr. 1889.

Hochachtungsvoll

M. Duden.

Loose.

Ein solides Bankhaus sucht tüchtige honette Vertreter zum Verkaufe von im Deutschen Reiche gesetzlich erlaubten Anlehensloosen gegen Monatszahlungen. Hoher Verdienst, event. festes Gehalt.

Offerten unter „Loose" an **Adolf Steiner**, Annoncenbureau in Hamburg.

Schottische Vollheringe,

sehr zart und fett, 3 Stück 25 Pfg., sowie picant marinirte do., à Stück 10 Pfg., empfiehlt

F. J. H. Warntjen.

Käse in schöner und abgelagerter Waare empfiehlt billigst

Jever. **H. W. Hinrichs.**

Apotheker Heißbauer's

schmerzstillender Zahnkitt

zum

Selbstplombiren hohler Zähne beseitigt nicht bloß den Zahnschmerz rasch und auf die Dauer, sondern **verhindert** durch den vollständig festen Verschluß der kranken Zahnhöhle bei **rechtzeitiger Anwendung das Auftreten des Schmerzes überhaupt und unterdrückt das Weiterfressen der Fäulniß.**

Preis per 1/1 Schachtel **1 Mk.**, per 1/2 Schachtel **60 Pfg.** Zu beziehen in Jever in der Drogerie von **B. W. Frerichs.**

F. A. Eckhardt,

Oldenburg,

Kunstfärberei u. chem. Waschanstalt

für **Herren- und Damen-Garderoben** jeder Art, **Möbelstoffe, Gardinen, Decken, Teppiche, Sammet, Seide, Federn, Handschuhe** ꝛc.

Annahme in **Jever: Herr J. W. Schleemilch.**

Jeverländischer Kunstverein.

Die diesjährige Ausstellung wird Sonntag, den 22. September, im Saale des Gymnasiums beginnen und bis zum 5. October dauern. Dieselbe ist an den Wochentagen von 11—1 und 3—5 Uhr und an den Sonntagen von 12—5 Uhr geöffnet. Für Nichtmitglieder kostet der einmalige Besuch 50 Pf., für Schüler 30 Pf.

Die Beiträge für das laufende Jahr und Restanten aus früheren Jahren werden in diesen Tagen durch den Vereinsboten eingesammelt.

Der Vorstand.

Am Sonntag, den 22. September:

Tanzmusik.

Tettens. J. F. Janssen.

Aufforderung.

Wer noch irgend eine Forderung oder Anspruch an den Nachlaß der zu Sande am 26. Juni d. J. verstorbenen Wittwe Diekmann, geb. Remmers, hat, wird hierdurch aufgefordert, bis zum 15. September d. J. an den Unterzeichneten schriftlich oder mündlich Angabe zu machen. Spätere Argaben werden nicht berücksichtigt.

Der Bevollmächtigte: **R. Th. Remmers,**
Bant, Wilhelmsh., Werftstr. 22.

Verloren.

Eine silberne Kette mit goldenem Medaillon in der Nähe des Kriegerdenkmals.

Abzugeben bei
Frau H. F. Freese Wwe., Mühlenstr.

Verloren.

Auf dem Sengwarder Markt ein schw. ledernes Portemonnaie mit ca. 70 Mk. Inhalt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 10 Mk. Belohnung bei Gastwirth Ihnen in Sengwarden abgeben zu wollen.

Neuender-Altengroden, Septbr. 10.

P. Tantzen.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 143 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 12. Septbr. 1889.

Baubezirk Jever.

Von den sämmtlichen staatlichen Chausseewärtern des Baubezirks Jever, den bei den staatlichen Arbeiten in Tagelohn beschäftigten Schlengenarbeitern, den Wattarbeitern, sowie den regelmäßig an den Staatschausseen beschäftigten Tagelöhnern und Steinschlägern ist ein Vertreter zu wählen, welchem das von der Großherzoglichen Baudirection aufzustellende Statut für eine zu errichtende Betriebs-Krankencasse in einem voraussichtlich in Oldenburg stattfindenden Termine mitgetheilt werden wird. Diejenigen von den genannten Arbeitern, welche an der Wahl sich betheiligen wollen, haben sich am Donnerstag, den 19. d. M., zwischen 4 und 7 Uhr Nachmittags, in der Wohnung des Unterzeichneten einzufinden.

Die Wahl ist von den Erschienenen, unabhängig von ihrer Zahl, vorzunehmen. Den wählenden Arbeitern kann eine Vergütung an Tagelohn und Wegegeld nicht gewährt werden.

Jever, 1889 September 10. Trouchon.

Bekanntmachungen.

Gesucht.

Ein ordentliches Dienstmädchen im Alter von 15—17 Jahren für Oldenburg. Näheres im Hotel zum schwarzen Adler in Jever.

Die Lühken'sche Concursvergantung wird am

Donnerstag und Freitag, den 12. und 13. d. M.,

jedesmal Nachm. 1 Uhr beginnend, im Lühken'schen Saale zu Bant fortgesetzt.

Neuende, 1889 Sept. 10.

H. Gerdes,
Auctionator.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Montag Morgen 4 Uhr fahre von der Schlachte ab direct nach Aurich. Abends retour.

Jever. A. Ebolé.

Bitte um Strick-Arbeit.

Wittwe Lührs.

Schilliger Säeroggen empfiehlt Schilligergroden. G. Gehrels.

Bremen. **Gesucht** ein tüchtiger **Commis** für ein **Holzgeschäft.** **Bollfraß,** am Wall 64.

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen

Garantiemittel (Grundcapital und Reserven) 9 892 978 Mark.

Nachdem der bisherige Vertreter in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens die Agentur niedergelegt hat, ist mir dieselbe für **Jever** und Umgegend übertragen. Indem ich mich zum Abschlusse von Versicherungen gegen **Brandschäden, Blitzschlag** und **Explosionsschäden** gegen feste und billige Prämien empfehle, erkläre ich mich zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft gern bereit.

Jever, den 12. September 1889.

Achtungsvoll

G. Weber.

Photographie! Hooksiel!

Sonntag, 15. Septbr., bei Herrn Kaufmann Renken. Aufnahmen bei jedem Wetter.

Anton Götz.

Bestellungen

auf das

Jeversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., **für Auswärts 15 Pf.,** finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Jeverland,** einschließlich des Jadegebiets. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettcker & Söhne.

Landesbibliothek Oldenburg

Jeverscher Männergesangverein.

Ordentliche Generalversammlung am Sonnabend d. 14. Sept. ab. 8½ Uhr im Adler hies.

1. Rechnungsablage.
2. Vorstandswahl.

Jever, 1889 Sept. 10. D. z. V.

Gesang-Verein „Frohsinn".

Jever.

Montag, den 16. September d. J., Abends 8½ Uhr:

Generalversammlung

im Vereinslocale.

Tagesordnung: Rechnungsablage. Neuwahl des Vorstandes. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Die Oldenburgische Landwirthschafts-Gesellschaft **„Abtheilung Wangerland"** versammelt sich am

Mittwoch, den 18. dss. Mts., Nachmittags 6 Uhr,

in Coldewey's Wirthshause zu **Tettens**.

Tagesordnung:

1. Bericht über die letzte Central-Ausschußsitzung mit besonderer Berücksichtigung des Beschlusses über das landwirthschaftliche Unterrichtswesen;
2. die diesjährige Landesthierschau und das Resultat der Beschickung derselben aus dem Jeverlande;
3. die diesjährige Obst- und Gartenbau-Ausstellung in Oldenburg;
4. Geschäftliches, Hebung der Jahresbeiträge.

Hohenkirchen. Der Vorstand.

Der Gesellschafter für 1890.

Preis 50 Pfg.

Der Volksbote für 1890.

Preis 50 Pfg.

Vorräthig bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Gesucht.

Ein Knecht oder Arbeiter, der pflügen kann.

Holschhausen. Hayung Janssen.

Geburts-Anzeigen.

Statt besonderer Meldung.

Der glücklichen Geburt einer Tochter erfreuten sich

C. Lübben und Frau.

Jever, 1889 September 11.

Statt jeder besonderen Ansage.

Durch die Geburt einer gesunden Tochter wurden hoch erfreut

U. Ihnen und Frau, geb. Hayen.

Hooksiel, 9. September 1889.

Gottes Güte schenkte uns heute ein gesundes Töchterchen.

Hannover, 7. September 1889.

B. Iben und Frau.

Verlobungs-Anzeigen.

Statt besonderer Meldung.

Meine Verlobung mit Fräulein **Alma Pundt**, Tochter des Herrn Chr. Pundt aus Edenbüttel, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Jever, im September 1889.

A. Garlichs, Capt.

Als Verlobte empfehlen sich:

Johanne Janssen, geb. Frerichs.
Bernhard Müller.

Jever, im September 1889.

Verlobte:

Lewine Wolf
Louis Borgolte.

Jever und Hamburg.

Ihre Verlobung beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen

Katharine Ohmstede
Pastor **Janßen.**

Haihausen, Pakens,

10. September 1889.

Statt besonderer Mittheilung.

Verlobte:

Gesine Rogge
Hermann Strömer.

Barnston, Nebraska, Nord-Amerika, im August 1889.

Marie Husmann
Friedrich Rogge.

Etzel, im September 1889.

Todes-Anzeigen.

Allen Theilnehmenden hierdurch zur Nachricht, daß heute Morgen um 6 Uhr unsere kleine Pflegebefohlene

Anna Drantmann

im Alter von reichlich 9 Jahren von ihren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden ist.

Dies theilt auch Namens des Vaters der Verstorbenen mit

J. W. Janssen.

Schlachtmühle, 10. September 1889.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 14. September, Nachmittags um 4 Uhr, auf dem Friedhofe zu Oldorf statt.

Heute Morgen 10½ Uhr wurde unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der Landwirth

Jakob Harms Jakobs

zu Buttforde, im Alter von 83 Jahren durch einen sanften Tod von seinen Leiden erlöst.

Dieses bringen tiefbetrübt zur Anzeige

Joh. Hinrich Gralfs und Frau, geb. Jakobs, nebst Kindern.

Moorsum, den 9. September 1889.

Danksagung.

Accum, 1889 September 10. Für die vielfachen Beweise der Theilnahme an unserem schmerzlichen Verluste, namentlich auch für die schönen Kränze, die unserer theueren Heimgegangenen,

Trinke Helene Ricklefs,

dargebracht sind, sagen wir unseren herzlichen Dank.

Die Hinterbliebenen.

Landesbibliothek Oldenburg